

TECHNISCHES DATENBLATT

MASTER F2A No. 89201

Gr. 36 - 48



KENNZEICHNUNG NACH NORM

Norm für
Feuerwehrtiefel
DIN EN 15090

Typ 2: Sämtliche Brandbekämpfungs- und Rettungseinsätze, bei denen Schutz gegen Durchtritt und Zehenschutz benötigt werden.

Variante F2A: Basisschuh für den Typ 2 + Antistatik

Zusatzanforderungen

SRC Rutschhemmend auf Böden aus Keramikfliesen mit Natriumlaurylsulfatlösung (SLS) sowie auf Stahlböden mit Glycerol. SRC ist die bestmögliche Kategorie für einen Sicherheitsschuh nach EN ISO 20345.

HI₃ HEAT INSULATED

Wärmeisolierung (bis max. 250°C für 40 Minuten)

HRO HEAT RESISTANT OUTSOLE

Hitzebeständigkeit gegen Kontaktwärme, auch bei kurzzeitig hohen Temperaturen

FORM

Feuerweherschlupftiefel



Form D - Die Höhe vom Schuhoberteil muss bei Größe 42 mind. 28 cm betragen.

EINSATZGEBIETE

Einsatzgebiete

Outdoor-Bereiche
Für Bereiche mit besonders hohen Sicherheitsanforderungen und besonders hoher Hitzeeinwirkung geeignet, bevorzugt für Feuerwehreinsätze

AUSSTATTUNGSMERKMALE

Zertifizierung nach DGUV
Regel 112-191

- zertifiziert für orthopädische Einlagen



AUSSTATTUNGSMERKMALE

Knöchelpolsterung	<ul style="list-style-type: none">• sehr guter Tragekomfort: Die knöchelumschließende Polsterung sorgt für gute Stabilität und festen Halt und schützt vor Druckstellen.
Anziehschlaufen	<ul style="list-style-type: none">• schneller in den Stiefel hinein: Schlaufen erleichtern das Anziehen.
Schlupfstiefel	<ul style="list-style-type: none">• schneller Einstieg und Ausstieg
Fersenrutschriemen	<ul style="list-style-type: none">• für einen schnellen Einstieg in den Stiefel
Nähte aus hitzebeständigem Nomex®-Garn	<ul style="list-style-type: none">• bestmöglicher Schutz vor Flammen, Hitze und Chemikalien. Die Hitzebeständigkeit wird durch die Reinigung nicht beeinträchtigt.

OBERMATERIAL

Rindleder - feuerresistent	<ul style="list-style-type: none">• Einsatzbereiche S2/S3• natürliches Material• widerstandsfähig gegen Abnutzung• atmungsaktiv• Wasserdurchtritt/-aufnahme gemäß EN ISO 20345 S2
-------------------------------	---

FUTTERMATERIAL

Atmungsaktives Textilfutter	<ul style="list-style-type: none">• klimaregulierend• gute Atmungsaktivität• hautfreundlich• hohe Schweißaufnahme/-abgabe
--------------------------------	--

ZEHENSCHUTZKAPPE

Stahlkappe 	<ul style="list-style-type: none">• Schutz gegen Stoßeinwirkungen von min. 200 Joule und eine Druckbeanspruchung von min. 15 kN• dauerhafte Kantenabdeckung zur Abpolsterung• ergonomisch geformt• angenehme Zehenfreiheit• gute Abdeckung des Kleinzehenbereichs
---	---

EINLEGESOHLE

Ganzflächige Einlegesohle 	<ul style="list-style-type: none">• Die ganzflächige, auswechselbare Einlegesohle bietet höchsten Tragekomfort für Sicherheitsschuhe.• Die Einlegesohle hat eine gute Feuchtigkeitsaufnahme und -abgabefunktion und sorgt so für ein angenehmes Fußklima.• antistatisch
---	---

BRANDSOHLE

Antistatische Softvlies-
Brandsohle

antistatisch, auch im 100 % trockenen Zustand, und zwar ohne den Einsatz von zusätzlichen Hilfsmitteln, die Brückenfunktionen zur Laufsohle erfüllen.

- etwa 50% leichter als vergleichbare Sohlen aus Naturmaterialien
- flexibel und formstabil
- gute Luftdurchlässigkeit
- ausgezeichneter Abriebwiderstand
- hohe Feuchtigkeitsaufnahme
- schnelles Trocknen (quasi über Nacht)

DURCHTRITTSCHUTZ

Stahlzwischensohle

Bestmöglicher Schutz von unten: Die Zwischensohle aus korrosionsbeständigem Edelstahl entspricht der Norm für Durchtrittschutz EN 12568 und erfüllt darüber hinaus die Zusatzanforderungen des Durchtrittschutzes nach EN ISO 20344 / 20345. Besonders empfehlenswert in Arbeitsbereichen, in denen ein erhöhtes Verletzungsrisiko durch spitze oder scharfe Gegenstände besteht, etwa in der Bauindustrie.

LAUFSOHLE

Grobstollige
Einschichten-Profilsohle
STEINAU



- sehr gute Rutschhemmung
- antistatisch

Laufsohle: Gummi

- Farbe: schwarz
- Profiltiefe: 6,0 mm
- besonders abriebfest
- hitzebeständig bis ca. 200°C, kurzzeitig bis 300°C
- kälteflexibel bis ca. -20°C
- öl- und kraftstoffbeständig
- beständig gegen eine Vielzahl von Chemikalien (Säuren und Laugen)
- kerbzäh